

Wander- und Freizeitkarte Nittenau



Wanderwege des Naturparks Vorderer Bayer. Wald

- Ni 01 Bodensteiner Rundweg:** 10,4 km; 2:55 Std.; 108 Hm; leicht; Ausgangspunkt: Jahnweg
- Ni 02 Jugenberg-Rundweg:** 12,4 km; 4:00 Std.; 404 Hm; mittel; Ausgangspunkt: Lehrbienenstand Eichendorffstraße
- Ni 04 Rundweg Goldenes Kreuz – St. Martin:** 9,0 km; 2:45 Std.; 201 Hm; leicht; Ausgangspunkt: Goldenes Kreuz
- Ni 05 Frankenbachtalweg:** Rundweg 10,8 km; 2:41 Std.; 263 Hm; leicht; Ausgangspunkt: Stefling Parkplatz
- Ni 06 Ritter- und Geisterpfad:** Rundweg 12,1 km; 3:50 Std.; 305 Hm; mittel; Ausgangspunkt: Stefling Parkplatz
- Ni 07 St. Kolomanweg:** Rundweg 9,7 km; 2:24 Std.; 96 Hm; leicht; Ausgangspunkt: Nerping
- Ni 08 Sulzbachtal – Stadlerweiherweg:** Rundweg 7,8 km; 2:05 Std.; 48 Hm; leicht; Ausgangspunkt: Parkplatz bei Waltenried
- Ni 09 Regentalwandweg:** Rundweg 11,6 km; 3:25 Std.; 203 Hm; leicht; Ausgangspunkt: Parkplatz an der SAD 15 bei Entermainsbach
- Ni 18 Säulenweiherweg:** Rundweg 5,9 km; 1:35 Std.; 45 Hm; leicht; Ausgangspunkt: Parkplatz an der SAD 1 bei Eichglüt
- Ni 21 Wassersteinweg:** Rundweg 5,0 km; 1:14 Std.; 141 Hm; leicht; Ausgangspunkt: Wanderparkplatz an der SAD 1

Themenwanderwege
In der Regenaue: Rundweg 5,6 km; 1:30 Std.; 25 Hm; leicht; Ausgangspunkt: Kirchplatz
„Der bunte Weg“, ein Biotoplehrpfad ist Bestandteil des Themenweges „In der Regenaue“.

- Zuwege zum Goldsteig**
 Ausgangspunkt: Annahaidweg
- 25 A Nittenau – Sollbach – Goldsteig** 10,1 km; 3:30 Std.; 148 Hm; leicht
 - 25 B Nittenau – Waldhaus Einsiedel** 7,1 km; 2:30 Std.; 89 Hm; leicht
 - 25 A und 25 B als Rundweg** 21,0 km; 5:30 Std.; 220 Hm; mittel
- Zusammen mit einem 3 km Teilstück des Goldsteigs ergibt sich eine herrliche Tagestour für Goldsteig-Schnupperer und Waldliebhaber.

Die bestens sortierte Nittenauer **Stadtbücherei** sorgt für Lese- und Spaß bei Jung und Alt – selbstverständlich auch für unsere Urlaubsgäste. Da wird es auch an einem Regentag bestimmt nicht langweilig.

Nittenau ist idealer Ausgangspunkt für Ausflüge in die Umgebung: Im **Oberpfälzer Freilandmuseum** in Neusath bei Nabburg erleben Sie das bäuerliche Leben früherer Jahrhunderte hautnah. Oder tauchen Sie ein in die 2000-jährige Geschichte der **UNESCO-Welterbe-Stadt Regensburg** und erleben Sie auf Schritt und Tritt mittelalterliches Flair. Auch der **Bayerische Wald** mit all seinen Attraktionen ist von Nittenau aus schnell zu erreichen.

Informationen: Tourist-Information, Hauptstraße 14, 93149 Nittenau, Tel.: 09436 902733, email: touristik@nittenau.de, www.nittenau.de

Die Geisterwanderung zu Nittenau

Das Festspiel „Die Geisterwanderung zu Nittenau“ des Theater- und Festspielvereins ist eines der ungewöhnlichsten in Bayern. Die Zuschauer wandern durch das Regental und tauchen an drei Schauplätzen ein in die Sagenwelt der Geisterburgen. Auf **Burg Hof** erdolcht Ritter Jörg in einem Eifersuchtsdrama seine Ehefrau und wird zum Tode verurteilt. Seither streift er als Reiter ohne Kopf durch das Regental. Im **Stefflinger Schlosshof** geben sich die Hexen ein Stelldichein. Beim Hexensabbat versuchen zwei Patres, sie zu bannen. In stockfinsterner Nacht machen sich die Wanderer auf den Weg über den Regen Richtung Neuhaus, wo sie auf einer Anhöhe der Kastellan von Stockenfels erwartet. Hier erfolgt die Verbannung der Bierpanscher und unlauteren Wirte und Kellerinnen auf die **Burg Stockenfels**, wo sie auf ewig Wasser aus dem Burgbrunnen schöpfen müssen.

Informationen: Tourist-Information Nittenau, www.geisterwanderung.de, **Karten:** www.okticket.de



Camping- und Zeltplatz

Der **Campingplatz Nittenau** liegt idyllisch an einem Bach nahe der Innenstadt, weit vom Regenufer. Campinggäste genauso wie Radler oder Kanufahrer genießen von April bis Oktober die gepflegte Atmosphäre auf dem kleinen Platz direkt neben dem Freizeit- und Erholungsbad. Das Areal verfügt über ca. 40 Stell- und Zeltplätze, sowie drei große Campingfässer.



Campingplatz, Lärchenweg 13, 93149 Nittenau, Tel.: 0172 7860729, campingplatz@nittenau.de, www.nittenau.de

Oberpfälzer Seenland

Aus den ehemaligen Braunkohleabbaugebieten zwischen Schwandorf und Steinberg entwickelte sich seit den 1980er Jahren eine ganz neue Seenlandschaft mit dem Steinberger See als größtem See Ostbayerns. Nittenau ist eine von acht Kommunen, die sich zusammengeschlossen haben, um das „Oberpfälzer Seenland“ mit seinem Wasserreichtum in Form von Seen, Weihern und Flüssen gemeinsam touristisch zu entwickeln. Entdecken Sie, was unsere Region zu bieten hat. Neben der größten begehbaren Erlebnis-Holz-Kugel der Welt, gibt es Wasser soweit das Auge reicht. Ungetrübter Badespaß an kleinen und großen Seen und alle Arten von Wassersport wie Segeln, Surfen, Tauchen oder Wasserski. Auch die Flüsse locken mit Kanutouren und Angelspaß.

Informationen: www.oberpfaelzer-seenland.de

Reiten

Reitmöglichkeiten für Pferde- und Ponyfreunde gibt es auf dem **Gestüt Tiefenhof**. Reitverein Gestüt Tiefenhof e.V., Tiefenhof 10, 93149 Nittenau, Tel.: 09436 300044, www.gestuet-tiefenhof.de



Radeln

Radeln entlang der romantischen Flusstäler und weitläufigen Seen verspricht einzigartige landschaftliche Schönheit. Ob Sie auf dem überregionalen **Regentalradweg**, der **Oberpfälzer Radwelt**, dem **Oberpfälzer**

Seenland Radweg oder auf einem der Verbindungswege zwischen den Flüssen Naab, Regen und Schwarzach unterwegs sind, eines ist gewiss: Sie lernen die unverfälschte, raue Liebesswürdigkeit der oberpfälzischen Landschaft und ihrer Menschen kennen.

Kanufahren

Unterwegs auf dem Wasser bieten sich völlig neue Perspektiven auf die kulturellen und landschaftlichen Kostbarkeiten entlang des Regenflusses. Wie an einer Perlenkette reihen sich Burgen, Klöster, Schlösser und Kirchen entlang des Regens auf, eingebettet in eine wildromantische Landschaft. Der Regen eignet sich sowohl für Mehrtagestouren als auch für kürzere Etappen, wie zum Beispiel eine Tagestour von Nittenau bis nach Ramsau.



Bootsverleih: Regental-Kanu Jutta Peschke

Verleihstation: Am Burghof 16, 93149 Nittenau
 Tel.: 09436 2740
 mobil 0171 2309862
 www.bootwandern.de



Angel-Paradies

Der Regen rund um Nittenau zählt zu den besten Fischwasser-Revieren unter den Fließgewässern in Deutschland. Waller (Welse) in allen Größen, Hechte, Zander, Aale, Brachsen, Karpfen, Nerflinge, Döbel, Schleien, Rotaugen, Rapfen, Nasen und viele weitere Weißfische tummeln sich in diesem abwechslungsreichen Flussabschnitt. Petri heil!



Angelkarten für die Gewässerabschnitte gibt es bei:
 Brauereigasthof Jakob, Hauptstraße 10, Tel.: 09436 8224
 Familie Denk, Tiefenbach 2, Tel.: 09464 368
 Familie Eger, Obermainsbach 9, Tel.: 09436 1300
 Familie Posl, Tiefenbach 4 Tel.: 0170 4693432
 Familie Wankerl, Treidling 1, Tel.: 09436 9032982
 Sepp's Anglershop, Teublitz, Tel.: 09471 90180
 Tourist-Information, Hauptstraße 14, Tel.: 09436 902733

Freizeit- und Erholungsbad

Hier können Sie ruhige Bahnen im Schwimmbecken ziehen, mit einem Kopsprung vom 3-Meter Brett ins kühle Nass eintauchen oder im Erlebnisbecken die verschiedenen Einrichtungen, wie Wasser-rutsche oder Massagedüsen, nutzen. Wie auch immer Sie sich entscheiden, Spaß werden Sie dabei bestimmt haben. Gesicherte Nichtschwimmer- und Babybecken runden das sorgenfreie Vergnügen ab. Neben den großzügigen Liegeflächen gibt es weitere Angebote - von Beach-Volleyball-Feld über Spielmöglichkeiten für die Kleinen bis hin zur Gastronomie mit Sonnenterrasse. Ein schöner Tag ist garantiert!

Freizeit- und Erholungsbad, Lärchenweg 13, 93149 Nittenau, Tel.: 09436 8247, www.nittenau.de



Wandern - Natur pur

Die Stadt Nittenau ist Teil des Naturparks Vorderer Bayerischer Wald und der Tourismusregion **Oberpfälzer Wald**. Wasser und Wald sind die prägenden Elemente im Regental.

Das Wasser des Flusses hat über Jahrtausende hinweg die Landschaft gestaltet, die weite Aue rund um die Stadt überflutet und das Tal mit Gräben und Bächen durchzogen. Stadt-nah haben Sie die Möglichkeit, bei einem Spaziergang entlang des Themenwegs **In der Regenaue** auch den Biotoplehrpfad **Der Bunte Weg** zu erkunden und viel Interessantes über diesen Lebensraum zu erfahren.

Der **Jugenberg** mit seinen 612 Metern überragt alle anderen Anhöhen im mittleren Regental. An seinen Flanken erstreckt sich eine reichhaltige Kulturlandschaft. In den stark eingekerbten Seitentälern fließen naturnahe Bäche, die von wertvollen Feuchtbiotopen mit seltenen Pflanzen und Tieren begleitet werden (siehe Wanderweg Ni 02).



Eine Wanderung durch das **Frankenbachtal** (Ni 05) oder das **Dobital** (Ni 02) ist ein besonderes Erlebnis. An den steilen, bewaldeten Hängen beeindruckten Felsköpfe und unzählige große Granitblöcke, sogenannte Blockmeere. Genauso gibt es ausgedehnte sonnenexponierte Trockenhänge mit ihren ganz besonderen Lebensgemeinschaften.



Die **Nittenauer Bucht**, der südöstliche Teil der Bodenwöhrer Senke, ragt von Norden her bis an das Jugenbergmassiv heran. Ausgedehnte Weihergebiete in den Wäldern bei Kaspelshub und Fischbach zeigen eine typische regionale Nutzung - die Fischzucht (Ni 07/Ni 18). Das Landschaftsschutzgebiet Sulzbachtal beheimatet viele unterschiedliche Lebensräume. Neben artenreichen Feuchtkomplexen finden Sie räumlich sehr nahegelegene trockene Sande mit Kiefernwäldern (Ni 08).

Weiter östlich beginnt der **Einsiedler Forst**, ein ausgedehntes, weitgehend naturbelassenes Mischwaldgebiet, durch das der **Qualitätswanderweg Goldsteig** verläuft. Der insgesamt 660 km umfassende Goldsteig zählt zu den Top Trails of Germany. Testen Sie eine Etappe – Waldbaden inklusive.

Das Zusammenspiel von Wasser, Wald, Felsen und die beeindruckende Entstehungsgeschichte bergen etwas Geheimnisvolles in sich und haben zur reichen Sagenwelt des Regentales beigetragen. Der **Wasserstein**, vermutlich eine frühgeschichtliche Kultstätte, ist ein besonders mystischer Ort (Ni 21).



Das **Gemeindegebiet von Nittenau können Sie auf mehr als 100 km ausgewiesenen Wanderwegen erkunden und die großen und kleinen Wunder der Natur bestaunen. Spüren Sie die mystische Atmosphäre, die Vielfalt und die lebendige Natur im Naturpark Vorderer Bayerischer Wald.**

Die **Routenbeschreibungen finden Sie auf www.nittenau.de**

Burgen, Schlösser und Klöster im Regental

Nittenau liegt im mittleren Regental an einem alten Handelsweg von Regensburg nach Böhmen. Die Stadt ist von zahlreichen Burgen, Schlössern und Klöstern umgeben, die Zeugen einer bedeutenden Geschichte sind.

Zu den berühmtesten **Burgen** in der Oberpfalz zählt die sagenumwobene **Burg Stockenfels** - mitunter auch Jagdschloss Kaiser Ludwigs des Bayern genannt (erbaut um 1340). Viele der Stockenfels Geistergeschichten ranken sich um die verbannten Bierpanscher, die als ewige Buße all das Wasser, das sie im Laufe ihres Lebens dem Bier zugesetzt haben, aus dem Burgbrunnen nach oben schöpfen müssen.

Das bis heute privat bewohnte **Schloss Stefling** geht in seinen Ursprüngen bis ins 12. Jahrhundert zurück. Mit seiner exponierten Lage über dem Regental bildet es einen wunderbaren Blickfang für Wanderer, Rad- und Kanufahrer.

Die **Burg Hof** liegt nur einen Kilometer östlich von Stefling und ist mit der Burgkapelle, in deren Apsis sich Malereien aus der Zeit um 1500 befinden, ein Kleinod. Es handelt sich hierbei um die einzige erhaltene malerische Ausgestaltung einer Burgkapelle in der Oberpfalz. Seit der Restaurierung durch die Stadt Nittenau dient die Kapelle als Trauzimmer sowie als Ort für kulturelle Veranstaltungen. Im Torhaus der Burg ist eine **Infostelle des Naturparks Oberer Bayerischer Wald** eingerichtet, die von Mai bis Oktober zugänglich ist.

Tag des offenen Burgtores von Mai bis Oktober **Burg Hof am Regen:** jeden 3. Sonntag im Monat, 14 bis 17 Uhr **Ruine Stockenfels:** jeden 1. Sonntag im Monat, 13 bis 17 Uhr Ganztägig Führungen ab 10 Personen nach Vereinbarung

Kontakt: Franz Joseph Vohburger, Tel.: 09471 5980, derkastelan@web.de oder Tourist-Information, Hauptstraße 14, 93149 Nittenau, Tel.: 09436 902733, touristik@nittenau.de, www.nittenau.de

Auch das in Privatbesitz befindliche **Schloss Bodenstein** östlich von Nittenau (erbaut 1334) gehört mit seiner zweijochigen steinernen Brücke über den ehemaligen Burggraben zu den Nittenauer Sehenswürdigkeiten.

Nur wenige Kilometer flussaufwärts befinden sich die im 12. Jahrhundert entstandenen **Regental Klöster Reichenbach und Walderbach**.

Das 1118 von den Benediktinern gegründete **Kloster Reichenbach** ist nach wechselvoller Vergangenheit seit 1891 im Besitz der Barmherzigen Brüder, die dort Wohn- und Pflegeheime sowie Werkstätten für Menschen mit Behinderung unterhalten. Einen Blick in die wunderschöne barocke Klosterkirche sollten Sie sich nicht entgehen lassen. Auch finden dort stimmungsvolle Oster- und Weihnachtsmärkte statt.

Nur ein kleines Stück weiter östlich steht am Ufer des Regens die imposante, barocke **Walderbacher Klosteranlage**. Sie entstand 1143 als **Zisterzienser-Stiftung**. In ihrem herrlichen Festsaal findet jährlich die Konzertsreihe „Festliche Konzerte im Barocksaal“ statt. Darüber hinaus beherbergen die Klosteranlagen das volkskundliche Kreismuseum, den Kreislehrgarten und einen Hotel-Gasthof.





Wanderwege

- Örtlicher Wanderweg des Naturparks
- In der Regenaue
- Wanderweg Regensburger Waldverein
- Überörtlicher Wanderweg
- Goldsteig
- Goldsteigzubringer
- Oberpfalzweg

Radwege

- Regental-Radweg
- Radweg München-Regensburg-Prag
- Ostbayerischer Jakobusweg
- Regensburg-Falkenstein-Radweg
- Regen-Schwarzach-Radweg
- Naab-Regen-Radweg
- Steinberg-Bruck-Nittenau-Radweg
- Marienthal-Radweg
- Oberpfälzer Seenland Rundweg
- Oberpfälzer Radlweg

Weitere Freizeitmöglichkeiten

- Reiten
- Touristinfo
- Campingplatz
- Aussichtspunkt
- Bademöglichkeit
- Museum
- Naturdenkmal
- Geotop
- Gaststätte

1:35.000
1 cm entspricht 350 Meter

0 0,5 1 km

GeoBasisdaten © Bayerische Vermessungsverwaltung (www.geodaten.bayern.de)
GeoFachdaten © Naturpark Oberer Bayerischer Wald (www.naturpark-obw.de)

